

VFB Frohnhausen III. -SG Essen-Schönebeck III. 5:3 (2:2)

Aufstellung: Scholle – Blex – Schäfers – Özbakir – Weßelburg (Eichhorn) – Büttgen – Schrandt (Owusu Mensah) – Schlüter – Lindemann – Kaya – Förster (Henning)

Tore: Kaya – Özbakir - Lindemann

Am heutigen Sonntag ging es für unsere Mannschaft zum Aufsteiger VFB Frohnhausen III, mit der eine Kampfstarke Mannschaft auf uns wartete.

Wir begannen ruhig und konzentriert, ließen den Ball gut durch die eigenen Reihen laufen und legten uns den Gegner ein Stück weit zurecht.

Frohnhausen wartete erst einmal ab und ließ uns unser Spiel aufziehen. So war es auch nicht verwunderlich, dass wir mit der ersten Chance das 1:0 erzielten. Caner Kaya zimmerte aus 25 Metern den Ball unhaltbar in den Winkel. Doch anstatt ruhig und konzentriert weiter zu spielen, schlichen sich mehr und mehr Fehler in unserem Spiel ein. Frohnhausen nutzte einen dieser Fehler und machte den 1:1 Ausgleich. Doch nur einige Minuten später machten wir durch ein Kopfballtor durch Zafer Özbakir, nach toller Vorarbeit durch Fabian Lindemann, mit der zweiten Chance den 2:1 Führungstreffer. Aber anscheinend war unsere Mannschaft schon in der Halbzeit, denn man schaffte es auch dieses Mal nicht die Führung mit in die Halbzeit zu nehmen. So ging es mit einem 2:2 Unentschieden in die Halbzeit.

In der zweiten Halbzeit taten wir uns mehr und mehr schwer, wieder ins Spiel zu finden. Angesprochenes fand keinerlei Umsetzung mehr, Zweikämpfe wurden nicht mehr angenommen und der Gegner wurde mehr und mehr zum Tore schießen eingeladen. Auch hier können wir uns wieder bei unserem starken Schlussmann Christoph Scholle bedanken, der die ein oder andere Glanztat leistete. Doch auch unser Schlussmann konnte nicht alle Chancen verhindern und Frohnhausen drehte das Spiel auf 4:2. Zwar kamen wir nochmals auf 4:3 heran, doch wenn man nicht alles reinwirft und den unbedingten Willen zeigt, die Partie gegen bis dato 10 Frohnhauser drehen zu wollen, dann braucht man sich am Ende auch nicht wundern, den Platz als Verlierer zu verlassen. Frohnhausen nutzte nochmals einen Konter zum 5:3 Endstand.

Wir müssen den Fokus in der kommenden Woche mehr und mehr auf die Defensivleistung legen, damit wir die Anzahl der Gegentore verringern und sicherer stehen. Am kommenden Sonntag haben wir die zweite Mannschaft von TuS Holsterhausen zu Gast an der heimischen Ardelhütte.